Der Clochard

Mireille Mathieu

Sein Bett ist die Bank, sein Zimmer der Park
Hier lebt er ohne Sorgen
Er nimmt jeden Tag, so wie er Grad kommt
Was kümmert ihn das morgen...

Er liebte das Leben
Und war fast ein Held
Im süßen Rausch der Jugend
Heute ist er ein niemand
Allein, ohne Geld
Verloren auf dieser Welt

Sie nannten ihn nur den alten Clochard
Wer kennt ihn, wer weiß wer er war
Vielleicht nur ein Mensch mit zuviel Gefühl
Doch ohne Chancen
Heute ist er nur noch ein alter Clochard
Und sein Mantel ist grau wie sein Haar
Und kälter als Regen und Schnee ist sein Herz
Denn er ist einsam, der Clochard

Mal steht er verträumt
Im Großstadtverkehr
Und spielt Akkordeon
Die rastlose Welt versinkt um ihn her
Und schwebt wie Herbstlaub davon
Gedankenverloren bleibt manch einer stehen
Und lauscht den alten Liedern
Und fällt eine Münze in seinen Hut
Dann spielt er immer wieder...

Sie nannten ihn nur den alten Clochard
Wer kennt ihn, wer weiß wer er war
Vielleicht nur ein Mensch mit zuviel Gefühl
Doch ohne Chancen
Heute ist er nur noch ein alter Clochard
Und sein Mantel ist grau wie sein Haar
Und kälter als Regen und Schnee ist sein Herz
Denn er ist einsam, der Clochard

Sie nannten ihn nur den alten Clochard
Wer kennt ihn, wer weiß wer er war
Vielleicht nur ein Mensch mit zuviel Gefühl
Doch ohne Chancen
Heute ist er nur noch ein alter Clochard
Und sein Mantel ist grau wie sein Haar
Und kälter als Regen und Schnee ist sein Herz
Denn er ist einsam, der Clochard

Sie nannten ihn nur den alten Clochard
La la la la la la la la
La la la la la la la la la la
La la la la
La la la la la la la la
La la la la la la la la la la
La la la la la la la la la...